

Eine Halle für alle

Nach zweijähriger Bauphase wird die neue Sporthalle Ried am Samstag, 18. September, mit einem kleinen Festakt offiziell in Betrieb genommen.



Nach Jahren der Planung und einer «sportlichen» Bauphase ist es am Samstag, 18. September 2021, soweit: Die Sporthalle Ried wird offiziell mit einem Tag der offenen Türen eingeweiht – das ist ein Festtag für die Gemeinde. Mit der neuen Sporthalle dürfen sich Schule, Vereine und die Bevölkerung auf eine top-moderne Infrastruktur freuen, auf die alle lange gewartet haben. Bereits seit Schulbeginn Mitte August wird die Anlage von der Schule und von diversen Vereinen aus der Gemeinde und der Region ausgiebig genutzt.

24. September 2017 – die Bevölkerung sagt ja

Der Eröffnung und der offiziellen Übernahme der Sporthalle durch die Bevölkerung ist ein langer und intensiver aber interessanter politischer Prozess vorausgegangen, standen doch auch andere Projekte zur Auswahl, um Landquart zu einem Hot-Spot zu machen und die Gemeinde weiterzuentwickeln. Nach Abwägen von Vor- und Nachteilen haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 24. September 2017 mit einer wegweisenden Volksabstimmung die Weichen für die jetzt fertiggestellte Sporthalle gestellt.

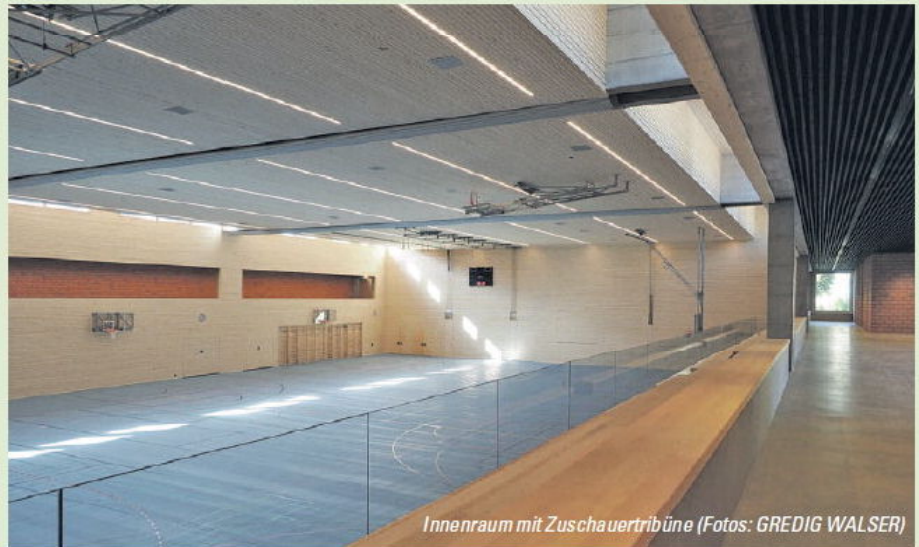
Minergie-Zertifizierung

Am Freitag, 28. Juni 2019, war Spatenstich für das imposante Gebäude, das einerseits energetisch Massstäbe setzt aber auch von der Nutzung her viele Möglichkeiten für die Nutzer schafft. Geheizt wird das Gebäude – wie schon das Oberstufenschulhaus und das Forum im Ried – mit Fernwärme über eine bestehende Leitung von der Papierfabrik. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Anlage liefert 311,35 kWp/Jahr und auch die Berücksichtigung von vielen regionalen Lieferanten und heimischen Rohstoffen verbessert die Energie-Bilanz des Gebäudes. Die neue Sporthalle ist denn auch als Minergie-P-Gebäude zertifiziert.

Vielfache Nutzungen möglich

Aber auch die Nutzungsmöglichkeiten der Halle und der Umgebung dürfen sich sehen lassen. So kann die Dreifachhalle mit Hubfahrliften unterteilt werden. Das ermöglicht gleichzeitige Mehrfachnutzungen. Ein Sprintkorridor, eine Indoor-Stabhochsprunganlage und diverse Innen- und Aussengarderoben sowie Geräte- und Materialräume garantie-

PS: am gleichen Tag findet der Tag der offenen Heizungstüren statt. Das Zentrum dieser Veranstaltung ist ebenfalls auf dem Pausenhof vor der neuen Sporthalle.



Innenraum mit Zuschauertribüne (Fotos: GREDIG WALSER)

ren einfache und praktische Abläufe bei der Belegung der Sporthalle. Technikräume, ein Lift und ein Sanitätszimmer sind ebenfalls Teil der optisch sehr gelungenen Anlage. Ein Office rundet das Raumangebot ab und ermöglicht die Durchführung von Events aller Art. Im Umgebungsbereich wurde die Schuhwaschanlage erneuert und eine Street-Work-out-Anlage auf dem Pausenplatz erstellt. Mit dem geschwungenen Verbindungsdach zwischen Schulhaus und Sporthalle – das als Veloabstellplatz dient und Sitzmöglichkeiten anbietet – setzt das Ensemble auch architektonisch einen eindrucksvollen Blickfang.

Ein Dank an alle Beteiligten

Dass die neue Sporthalle trotz Pandemie termingerecht und im Zielbereich des Budgets fertiggestellt werden konnte, ist das Verdienst von vielen engagierten Machern. Ein

grosses Dankeschön geht an die Planer und die Architekten sowie an die verschiedenen Handwerker und Vertreter der Unternehmen, die alle ganze Arbeit geleistet haben. Auch den Mitgliedern der Baukommission und anderen verantwortlichen Gemeindevertretern gebührt ein grosser Dank. Und nicht zuletzt geht ein Dank an die Bevölkerung der Gemeinde, die mit dem mutigen Ja am 24. September 2017 den Bau der Anlage ermöglicht hat.

Die offizielle Eröffnungsfeier der Sporthalle Ried findet am Samstag, 18. September 2021, von 11 bis 16 Uhr statt. Der Zutritt ist nur mit gültigem Covid-Zertifikat und Personalausweis möglich, vor Ort besteht keine Testmöglichkeit. Es steht eine kleine Festwirtschaft bereit.



Pausenhof